



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

18.03.2024

Niederschrift

über die 12. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am Donnerstag, dem 22.02.2024, 19:00 Uhr,
im Dorfgemeinschaftshaus, Steinackerstraße 6

Anwesend:

Ortsvorsteher/in

Achim Ruf

Ortsbeiratsmitglieder

Kurt Blinn

Jörg Boßlet

Christian Glahn

ab 19.05 Uhr

Julia Igel

Michael Knobloch

Sascha Kopp

Dennis Nizard

Holm Reinhardt

Felix Schäfer

Heike Scherer

Protokollführung

Anke Huble

von der Verwaltung

Heike Heb

Thomas Hoyer

Abwesend:

Ortsbeiratsmitglieder

Frank Murer

12. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 22.02.2024

Tagesordnung

- 1 Einwohnerfragestunde

- 2 Spielplatz Mörsbach - Vorstellung der Planung;
Frau Heb, Jugendamt der Stadt Zweibrücken
Herr Hoyer, UBZ

- 3 Verschiedenes

12. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 22.02.2024

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr.
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

12. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 22.02.2024

Punkt 1: Einwohnerfragestunde **(öffentlich)**

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

12. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 22.02.2024

Punkt 2: **Spielplatz Mörsbach - Vorstellung der Planung;**
(öffentlich) **Frau Heb, Jugendamt der Stadt Zweibrücken**
 Herr Hoyer, UBZ

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Hoyer, UBZ / Abt. Grünflächen und Friedhöfe. Eingangs erläutert Herr Hoyer kurz die Konzeption aus dem Jahr 2002 mit den unterschiedlichen Bauabschnitten bis hin zum aktuellen Zustand des Spielplatzes. Teile vorhandener Spielgeräte wurden zwischenzeitlich überholt. Im August 2022 fand auf Anregung der Bürgerinitiative Mörsbach eine Einwohnerbefragung statt, welche Spielgeräte gewünscht sind.

Das Kinderspielplatzkonzept umfasst die Sanierung und Ergänzungen im Kleinkinderbereich sowie im allgemeinen Spielbereich. Im Kleinkinderbereich sollen zu dem vorhandenen „Versteck“ im Dickicht, den Wipp-Tieren, dem Sandkasten und dem Tunnel nun neu ein Spielhaus mit erweiterten Modulen, eine Minivogelne-Schaukel sowie ein Tisch und eine Bank zum Verweilen hinzukommen. Der Kleinkinderbereich werde mit einem Erdwall räumlich zum Spielbereich der größeren Kinder abgegrenzt. Im allgemeinen Spielbereich sollen die vorhandenen Spielgeräte Schaukel, Rutsche, Seilbahn und Balancezirkel nun neu um zwei Bodentrampoline, einem Balltrichter und einer größeren Kletteranlage mit Rutsche ergänzt werden.

Der Ortsbeirat begrüßt die Planungsvorschläge für die Neugestaltung des Spielplatzes. Folgende Anmerkungen/Vorschläge werden in Ergänzung genannt:

- mehr Beschattung im Kleinkinderbereich eventuell durch zusätzliche Bäume und Pflanzbeschattung
- zusätzliche Abgrenzung der Sandfläche z.B. mit einem dicken Baumstamm als Sitzfläche für die Aufsichtspersonen
- Ausrichtung der Rutsche am neuen Klettergerüst Richtung Schatten um Überhitzung der Rutschfläche vorzubeugen
- eine Bank in der Spielplatzmitte mit Blickbereich auf beide Spielplatzbereiche
- Aufbau einer Wippe

Zum Zeitplan gibt Frau Heb, Jugendamt an, die notwendigen Gelder (125.000 Euro) seien im Haushalt der Stadt eingestellt, der allerdings noch nicht genehmigt sei. Die Lieferzeiten bei den Spielgeräten können je nach Lieferant stark variieren. Auch eine abschnittsweise Umsetzung des Spielplatzprojektes sei denkbar, so Herr Hoyer, UBZ.

Der Bolzplatz für Jugendliche, der nach starkem Regen oft unter Wasser steht, ist nicht im Sanierungsplan aufgenommen gibt Herr Hoyer, UBZ an. Sanierungs-Arbeiten wie Bodenaustausch im Rahmen der Unterhaltung, Einebnungen über die Landwirte oder Arbeiten in Eigeninitiative (z. B. über Fördergelder Sportbund Pfalz) müssten im Detail erst noch mit der Stadt geklärt werden, so Ortsvorsteher Ruf.

Ortsbeiratsmitglied Nizard gibt an, in Mörsbach gäbe es einen sehr guten Tischtennisverein daher würde er die Aufstellung einer Tischtennisplatte begrüßen. Herr Hoyer, UBZ gibt an als Aufstellfläche käme z. B. der Dorfplatz in Frage, da es im Bereich des Spielplatzes zu windig und zu schattig sei. Er empfiehlt eine Allwetterplatte mit Stahlrohrrahmen und Verankerung ähnlich wie in anderen Vororten, die z.B. bei Veranstaltungen abgebaut werden könne.

Verteiler:
Amt 51
UBZ Abt. Grünflächen

12. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 22.02.2024

Punkt 3: Verschiedenes **(öffentlich)**

Der Vorsitzende stellt die drei Varianten für eine „Containerlösung als Interimslösung Bushaltestelle Steinackerstraße“ zur Diskussion. Nach kurzer Aussprache favorisiert der Ortsbeirat mehrheitlich die Variante 2 der Informationsvorlage. Ortsvorsteher Ruf gibt den Favoritenvorschlag des Ortsbeirates an die entsprechende Stelle bei der Stadt Zweibrücken weiter.

Ortsbeiratsmitglied Glahn erkundigt sich nach dem Sachstand „Bushaltestellenschild“ an der Parkbucht in der Höhenstraße. Hier parke oftmals ein Anwohner, so dass es für den Bus schwierig sei, dort anzuhalten. Die Verwaltung wird gebeten, beim Bauamt den aktuellen Sachstand bezüglich der Aufstellung des Schildes zur erfragen.

Ortsbeiratsmitglied Boßlet erklärt, er habe ein Antwortschreiben der Post zur Thematik „abgebauter Briefkasten“ in der Höhenstraße erhalten, welches nicht zufriedenstellend sei. Man warte nun noch auf das Antwortschreiben auf die von der Stadt Zweibrücken gestellte Anfrage bei der Post, so der Vorsitzende.

Verteiler:
Amt 60
10-Pressestelle

12. Sitzung des Ortsbeirates Mörsbach am 22.02.2024

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:34 Uhr.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Achim Ruf

Anke Huble